

Aus dem Bußgeldkatalog

Verstoß	Bußgeld	Punkte
Als Kraftfahrer das Handy am Steuer genutzt	60 €	1
Beim Fahrradfahren das Handy genutzt	25 €	-
Bei Wiederholung auch Fahrverbot möglich (OLG Hamm)		

Plus eventueller Verlust des Versicherungsschutzes
 § 61 VVG: Versicherung ist von der Leistung frei, wenn der Versicherungsnehmer den Versicherungsfall vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeiführt. Telefonieren = grob fahrlässig.

Quellen: verkehrsportal.de, spiegel.de

In der StVO



**§ 23 Abs. 1a
 Sonstige Pflichten
 von Fahrzeugführenden**
 Wer ein Fahrzeug führt, darf ein Mobil- oder Autotelefon nicht benutzen, wenn hierfür das Mobiltelefon oder der Hörer des Autotelefons aufgenommen oder gehalten werden muss. Dies gilt nicht, wenn das Fahrzeug steht und bei Kraftfahrzeugen der Motor ausgeschaltet ist.

Aus der aktuellen Rechtsprechung

Ablesen der Uhrzeit verboten

Nimmt ein Autofahrer während der Fahrt sein Handy auf, um die Uhrzeit abzulesen, so liegt darin eine verbotswidrige Nutzung des Mobiltelefons im Sinne von § 23 Abs. 1a StVO. Dies geht aus einer Entscheidung des Oberlandesgerichts Zweibrücken hervor.

Quelle: OLG Zweibrücken, spiegel.de, 17. Dezember 2014

Blendung beim Fahren

Ein Verstoß gegen § 23 Abs. 1a StVO liegt auch dann vor, wenn der Betroffene ein auf der Ablage vor seiner Windschutzscheibe liegendes Handy, welches aufblendet und hierdurch anzeigt, dass der Akku aufgeladen werden muss, wegen der Blendung beim Fahren in die Hand nimmt, daraufschaut und es dann zur Seite legt, um eine weitere Blendung zu vermeiden.

Quelle: AG Lüdinghausen, ACE-Verkehrsjurist 3/2014

Handy weiterreichen ist erlaubt

Reichen Autofahrer ihr klingelndes Handy an den Beifahrer weiter, damit der den Anruf annehmen kann, verstoßen sie nicht gegen das Handyverbot am Steuer. In dem verhandelten Fall hatte eine Autofahrerin das läutende Mobiltelefon aus ihrer Handtasche genommen und ihrem Sohn gegeben, ohne dabei auf das Display zu schauen. Das Oberlandesgericht Köln sah im bloßen Weiterreichen des Handys keine verbotene Vorbereitung eines Kommunikationsvorgangs.

Quelle: Arbeitsgemeinschaft Verkehrsrecht im Dt. Anwaltverein (DAV), Oberlandesgericht Köln



pro
**VERKEHRS
 SICHERHEIT**

ACE Auto
 Club
 Europa

PARK dein HANDY
wenn du fährst!



Die ACE-Aktion „Park dein Handy, wenn du fährst!“ ist die 11. Aktion zur Verkehrssicherheit in Folge.

Bisherige ACE-Aktionen:

- | | |
|--|--|
| 2005 Schlagloch | 2010 Schulweg-Doktor |
| 2006 Mach mich an – Pro Licht am Tag | 2011 Bike Heroes |
| 2007 Ich hab's geschnallt (Kinder sichern) | 2012 Sicher transportieren |
| 2008 Dem Blinkmuffel keine Chance! | 2013 Halten.Sehen.Sichergehen. (Zebrastreifen) |
| 2009 Denk dran! Halt an! (STOP-Schild / Ampel) | 2014 Nadelöhr Haltestelle |

ACE Auto
 Club
 Europa

ACE Auto Club Europa e.V.
 Schmidener Str. 227
 70374 Stuttgart

Info-Service: 0711 530 33 66 77
 Internet: www.ace.de

BR0412

Gute Fahrt. Wir sind dabei.



Gefährliche Ablenkung.

Das Innenleben eines Autos ist heute eine Multi-Tasking-Zentrale auf vier Rädern. Mit elektronischen Reglern, Displays mit Touchscreen, Joystick und mehr als ein Dutzend Knöpfen am Lenkrad. Hupe inklusive!

Neben schalten, kuppeln, blinken und steuern ist alles machbar: Zieleingabe im Navi, das Fahrwerk programmieren oder die MP3-Musikbox über die USB-Schnittstelle bedienen. Ach ja – und dann gibt es noch das Smartphone: telefonieren, SMS lesen, App öffnen oder schnell mal was googeln.

Trotz der Punktereform und eines gewachsenen Bußgeldes steigt die Zahl der Handy-Nutzer am Steuer. Das Kraftfahrt-Bundesamt registrierte 2014 mit 6.800 pro Monat eine Verdoppelung der Verstöße, doch das ist nur die Spitze des Eisberges. Die Dunkelziffer ist unbekannt.

Im Rahmen der bundesweiten Clubaktion 2015 geht der ACE mit dem Appell „Park dein Handy, wenn du fährst!“ auf die Straße. An großen Kreuzungen, Ein- und Ausfahrtstraßen und an Einkaufszentren soll die Anzahl der Handy-Sünder erfasst werden, um so einen Anhaltspunkt zu finden, was sich unter der Spitze des Eisberges tatsächlich bewegt.

Häufigste Ablenkungen beim Autofahren



Quelle: TNS Dimarso, Internationale Studie zum Thema Ablenkung ACE LENKRAD 01/2015

40,4
Millionen Nutzer



8,4

Millionen Nutzer

2010

2014

Smartphone-Boom

Waren 2010 acht Millionen Menschen im Besitz eines Smartphones, so hatten Ende 2014 bereits 40,4 Millionen Menschen in Deutschland ein internetfähiges Multifunktions-Telefon.

Quelle: statista

Zahl der Unfälle mit ungeklärter Ursache steigt



2008
Quelle: www.taz.de

Wie viele Unfälle sich in Deutschland aufgrund von Ablenkung durch Textnachrichten tatsächlich ereignen, kann nicht beziffert werden, denn bei der polizeilichen Unfallerbhebung wird dies bisher nicht untersucht. Bekannt geworden sind jedoch mehrere Fälle, bei denen im Fahrzeug von tödlich Verunglückten das Telefon mit einer angefangenen Kurznachricht gefunden wurde.

Quelle: DVR report 4/2014



Tippen am Steuer erhöht das Unfallrisiko um das 23-Fache.

Quelle: Verkehrswachstiftung Niedersachsen

Im Blindflug unterwegs ...

Zeitdruck oder Gedankenlosigkeit – wer losfährt und dann erst sein Handy in die Hand nimmt, um schnell eine Nachricht zu tippen, hat für lange Sekunden **kein Gespür** für das eigene Fahrzeug, **keinen Blick für den Gegenverkehr**.

Daher gilt: Das Handy während der Fahrt von der Pole-Position in die Park-Position geben!



Bei Tempo 50 wird in 2 Sekunden mehr als die Länge eines Tennisplatzes zurückgelegt.



Auf einer Landstraße bei Tempo 80 ist es bereits fast ein halbes Fußballfeld.



Auf der Autobahn bei Tempo 100 sind es in nur 2 Sekunden rund 60m ohne Sicht.



„Das ist wie 1,1 Promille“

Dr. Mark Vollrath
Technische Universität Braunschweig

„Wir haben die Smartphone-Nutzung für eine Studie mit der Wirkung von Alkohol verglichen“, so der Psychologie-Professor Dr. Mark Vollrath in einem ACE LENKRAD-Interview. „Da sind wir bei **vergleichswisen Alkoholwirkungen von 1,1 bis 1,2 Promille.**“

Und auch Sven Rademacher, Sprecher des Deutschen Verkehrssicherheitsrates, weiß zu berichten: „Die Nutzung ist zu einem Problem geworden. Die Leute ignorieren, dass sie im Blindflug unterwegs sind.“

Die Reaktionszeit verzögert sich um 0,5 Sekunden, zudem verengt sich das Blickfeld drastisch, so Christoph Lauterwasser, Leiter des Allianz-Zentrums für Technik.

Quelle: ACE LENKRAD 12/2014

PARK dein HÖNDY wenn du fährst!

Unkontrollierte Fahrerei

Ablenkung und Unachtsamkeit durch die Handynutzung führt zu unkontrollierten Fahrvorgängen, die andere Verkehrsteilnehmer beeinflussen und das Unfallrisiko erhöhen. An folgendem Verhalten erkennt man Handy-Sünder am häufigsten:

- Plötzliches „Schlangenlinien“-Fahren
- Nicht-Wahrnehmen von Stauenden
- Plötzliches **Abbremsen** und anschließendes „Schleichen“
- **Amfelschläfer**

ACE-Aktion 2015 "Park Dein Handy, wenn Du fährst!"



Gesamtauswertung aller Bundesländer - Telefonieren / Tippen

TELEFONIERT										
Bundesland	männlich	weiblich	Gesamt	männlich in %	weiblich in %	Pkw	Berufsverkehr	Gesamt	Pkw in %	Berufsverkehr in %
Baden-Württemberg	903	361	1.264	71,4	28,6	970	294	1.264	76,7	23,3
Bayern	799	534	1.333	59,9	40,1	1.050	283	1.333	78,8	21,2
Berlin	299	202	501	59,7	40,3	395	106	501	78,8	21,2
Brandenburg	228	135	363	62,8	37,2	278	85	363	76,6	23,4
Bremen	15	9	24	62,5	37,5	19	5	24	79,2	20,8
Hamburg	189	50	239	79,1	20,9	180	59	239	75,3	24,7
Hessen	795	381	1.176	67,6	32,4	894	282	1.176	76,0	24,0
Mecklenburg-V.	145	103	248	58,5	41,5	201	47	248	81,0	19,0
Niedersachsen	449	206	655	68,5	31,5	494	161	655	75,4	24,6
Nordrhein-Westfalen	1.157	644	1.801	64,2	35,8	1.370	431	1.801	76,1	23,9
Rheinland-Pfalz	311	225	536	58,0	42,0	429	107	536	80,0	20,0
Saarland	93	63	156	59,6	40,4	141	15	156	90,4	9,6
Sachsen	295	165	460	64,1	35,9	348	112	460	75,7	24,3
Sachsen-Anhalt	218	97	315	69,2	30,8	221	94	315	70,2	29,8
Schleswig Holstein	81	36	117	69,2	30,8	103	14	117	88,0	12,0
Thüringen	151	100	251	60,2	39,8	180	71	251	71,7	28,3
Gesamt	6.128	3.311	9.439	64,9	35,1	7.273	2.166	9.439	77,1	22,9

TIPPT										
Bundesland	männlich	weiblich	Gesamt	männlich in %	weiblich in %	Pkw	Berufsverkehr	Gesamt	Pkw in %	Berufsverkehr in %
Baden-Württemberg	405	340	745	54,4	45,6	653	92	745	87,7	12,3
Bayern	366	378	744	49,2	50,8	661	83	744	88,8	11,2
Berlin	100	100	200	50,0	50,0	152	48	200	76,0	24,0
Brandenburg	96	103	199	48,2	51,8	167	32	199	83,9	16,1
Bremen	20	9	29	69,0	31,0	20	9	29	69,0	31,0
Hamburg	114	53	167	68,3	31,7	128	39	167	76,6	23,4
Hessen	287	199	486	59,1	40,9	415	71	486	85,4	14,6
Mecklenburg-V.	76	64	140	54,3	45,7	115	25	140	82,1	17,9
Niedersachsen	114	123	237	48,1	51,9	177	60	237	74,7	25,3
Nordrhein-Westfalen	409	297	706	57,9	42,1	554	152	706	78,5	21,5
Rheinland-Pfalz	146	114	260	56,2	43,8	222	38	260	85,4	14,6
Saarland	7	15	22	31,8	68,2	22	0	22	100,0	0,0
Sachsen	162	131	293	55,3	44,7	240	53	293	81,9	18,1
Sachsen-Anhalt	35	25	60	58,3	41,7	42	18	60	70,0	30,0
Schleswig Holstein	36	34	70	51,4	48,6	62	8	70	88,6	11,4
Thüringen	26	55	81	32,1	67,9	67	14	81	82,7	17,3
Gesamt	2.399	2.040	4.439	54,0	46,0	3.697	742	4.439	83,3	16,7

Gesamt															
Bundesland	Gesamt tel. +tippen	telefoniert in %	tippt in %	Gesamt männlich + weiblich	männlich in %	weiblich in %	Gesamt Pkw + Berufsverkehr	PKW in %	Berufsverkehr in %	Anzahl Stunden in denen gezählt wurde	Anzahl Minuten in denen gezählt wurde	1 Verstoß je ... Minute/n	Verstöße innerhalb von 15 Min.	Verstöße innerhalb von 30 min.	Verstöße innerhalb einer Stunde
Baden-Württemberg	2.009	62,9	37,1	2.009	65,1	34,9	2.009	80,8	19,2	84,50	5.070	2,5	6	12	24
Bayern	2.077	64,2	35,8	2.077	56,1	43,9	2.077	82,4	17,6	152,25	9.135	4,4	3	7	14
Berlin	701	71,5	28,5	701	56,9	43,1	701	78,0	22,0	11,50	690	1,0	15	30	61
Brandenburg	562	64,6	35,4	562	57,7	42,3	562	79,2	20,8	31,00	1.860	3,3	5	9	18
Bremen	53	45,3	54,7	53	66,0	34,0	53	73,6	26,4	4,00	240	4,5	3	7	13
Hamburg	406	58,9	41,1	406	74,6	25,4	406	75,9	24,1	4,50	270	0,7	23	45	90
Hessen	1.662	70,8	29,2	1.662	65,1	34,9	1.662	78,8	21,2	57,25	3.435	2,1	7	15	29
Mecklenburg-V.	388	63,9	36,1	388	57,0	43,0	388	81,4	18,6	9,00	540	1,4	11	22	43
Niedersachsen	892	73,4	26,6	892	63,1	36,9	892	75,2	24,8	68,00	4.080	4,6	3	7	13
Nordrhein-Westfalen	2.507	71,8	28,2	2.507	62,5	37,5	2.507	76,7	23,3	113,25	6.795	2,7	6	11	22
Rheinland-Pfalz	796	67,3	32,7	796	57,4	42,6	796	81,8	18,2	37,00	2.220	2,8	5	11	22
Saarland	178	87,6	12,4	178	56,2	43,8	178	91,6	8,4	12,00	720	4,0	4	7	15
Sachsen	753	61,1	38,9	753	60,7	39,3	753	78,1	21,9	30,50	1.830	2,4	6	12	25
Sachsen-Anhalt	375	84,0	16,0	375	67,5	32,5	375	70,1	29,9	33,00	1.980	5,3	3	6	11
Schleswig Holstein	187	62,6	37,4	187	62,6	37,4	187	88,2	11,8	16,15	969	5,2	3	6	12
Thüringen	332	75,6	24,4	332	53,3	46,7	332	74,4	25,6	13,00	780	2,3	6	13	26
Gesamt	13.878	68,0	32,0	13.878	61,4	38,6	13.878	79,0	21,0	676,90	40.614	2,9	5	10	21

RANKING nach Verstößen innerhalb der Zeit

Bundesland	Verstöße innerhalb von 15 Min.	Verstöße innerhalb von 30 min.	Verstöße innerhalb einer Stunde
Hamburg	23	45	90
Berlin	15	30	61
Mecklenburg-V.	11	22	43
Hessen	7	15	29
Thüringen	6	13	26
Sachsen	6	12	25
Baden-Württemberg	6	12	24
Nordrhein-Westfalen	6	11	22
Rheinland-Pfalz	5	11	22
Brandenburg	5	9	18
Saarland	4	7	15
Bayern	3	7	14
Bremen	3	7	13
Niedersachsen	3	7	13
Schleswig Holstein	3	6	12
Sachsen-Anhalt	3	6	11

Weitere Informationen unter:

Club-Service

Schmidener Str. 227

70374 Stuttgart

Tel: 0711 5303-256

E-Mail: club@ace.de

